

Segelflugbetrieb im Raum Stuttgart (EDDS)

Zusammenfassung für die in der NfL I veröffentlichten Sektoren

Erläuterungen		Als verbindliche Grundlage gilt die amtliche Veröffentlichung in NfL. Jeder Segelflugzeugführer ist für die Einhaltung dieser Verfahren verpflichtet.							
SEKTOREN-Bezeichnung *):		ALB NORD	ALB SÜD	ALB OST	ALB WEST	NAGOLD	SCHWARZ- WALD	GÖPPINGEN	HORNBERG
Brauche ich in diesen Sektoren eine FREIGABE?	NEIN, bis ft / FL	4.500 ft MSL; (im Osten bis 5.500 ft MSL)	FL75	FL75	FL75	5.500 ft	FL75	5.500 ft	FL75
	JA, ab:ft / FL	4.500 ft MSL; (im Osten ab 5.500 ft MSL)	FL 75	FL 75	FL 75	5.500 ft	FL 75	5.500 ft	FL 75
	Einschränkungen	----	----	----	----	Freigabe nur bei RWY 25 in EDDS	Freigabe nur bei RWY 25 in EDDS	Freigabe nur bei RWY 07 in EDDS	Freigabe nur bei RWY 07 in EDDS
Wie erfahre ich, ob ein Sektor aktiv ist, welche Möglichkeiten gibt es? (Kommunikation)		1.) vor Einflug in einen der oben genannten Sektoren SEGELFLUG ATIS 134,500 MHz abhören: !! ATIS-Ausstrahlung gilt als Freigabe !! 2.) innerhalb des Sektors permanente Hörbereitschaft auf der SEGELFLUG ATIS 134,500 MHz halten (Freigabeänderung / Deaktivierung), 3.) örtliche Piloten im Sektor ALB NORD halten Hörbereitschaft auf den Frequenzen der örtl. Flugleitungen oder auf der Segelflug-ATIS.							
Wie bekomme ich eine Freigabe , wie aktiviere ich einen Segelflugsektor? (Verfahren)		1.) die örtlichen Flugleiter aktivieren einen Sektor telefonisch bei der Flugverkehrskontrollstelle LANGEN : Tel. 06103 / 707 - 6200, oder 2.) Segelflugpiloten aktivieren einen Sektor über Funk bei LANGEN INFORMATION : 128,950 MHz, oder 3.) In Einzelfällen können Segelflugpiloten sich eine Einzelfreigabe über Funk bei LANGEN INFORMATION 128,950 MHz (dt./engl.) einholen, z.B. für einen Einzeldurchflug.							
Segelflug-ATIS	Frequenz und Aufsprechzeiten:	134,500 MHz Änderungen werden um H + 05 / 20 / 35 / 50 Minuten aufgesprochen							
Wie lange gilt eine Freigabe?		bis eine neue / geänderte Freigabe abgestrahlt wird							
Was muss ich bei Absenken / Deaktivieren von Höhenfreigaben tun?		Die geänderte Freigabe muss innerhalb von 15 Minuten umgesetzt sein. (Sinken oder seitlicher Ausflug)							
Wie lautet die ATIS-Aufsprache, wenn kein Segelflugsektor aktiv ist?		"Im Raum Stuttgart sind keine Sektoren aktiv"							
*) Der Segelflugbetrieb in den Segelflugsektoren Hahnweide, Poltringen 1 und Poltringen 2, Deckenpfronn, Malmshheim, Jägerhaus 1 und Jägerhaus 2, Ludwigsburg und Welzheim wird durch Betriebsbestimmungen örtlich geregelt.									

nach QNH entsprechen ...		nach Standard-Luftdruck 1013,2 hPa entsprechen ...	
3.500 ft - 1.070 m	5.500 ft - 1.680 m	FL75 - 2.290 m	FL95 - 2.900 m
4.000 ft - 1220 m	6.000 ft - 1.830 m	FL80 - 2.440 m	FL 100 - 3.050 m ist bereits <u>LUFTRAUM C!</u> KEIN Einflug ohne Freigabe !!
4.500 ft - 1.370 m	6.500 ft - 1.980 m	FL85 - 2.590 m	
5.000 ft - 1.520 m	7.000 ft - 2.130 m	FL90 - 2.740 m	

1 ft = 0,3048 m